

Vorlage an die
Stadtverordnetenversammlung

Drucksache	
- öffentlich -	
DS-625/21-26	
Datum	12.07.2024

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	27.08.2024	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	17.09.2024	beschlussempfehlend
Stadtverordnetenversammlung	26.09.2024	beschließend

Betreff:

Besetzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Rüsselsheim/Raunheim

hier: Nachwahl eines Mitgliedes der SPD-Fraktion

Der Magistrat leitet der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Vorlage zur Beschlussfassung zu:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt Herrn Murat Karakaya als Mitglied in die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Rüsselsheim/Raunheim.

Begründung:

Ziel

Ziel ist die Besetzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Rüsselsheim/Raunheim gemäß den gesetzlichen Vorgaben für die Legislaturperiode 2021 bis 2026.

Ausgangslage

Für die Legislaturperiode 2021 bis 2026 ist eine Neubesetzung erforderlich.

Auf Grund der Mandatsniederlegung von Herrn Tollkühn zum 23.06.2024 und des Nachrückens von Frau Meixner-Römer in den Magistrat zum 23.09.2021 ergab sich in der Vertretung der SPD-Fraktion in der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Rüsselsheim/Raunheim die Vakanz.

Beschlusshistorie

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 20.05.2021 zur Drucksache [DS-35/21-26](#) wurden für die SPD-Fraktion Frau Meixner-Römer als Mitglied und Herr Tollkühn als stellvertretendes Mitglied in die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes einberufen.

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 23.09.2021 zur Drucksache [DS-79/21-26](#) wurde Frau Stadtverordnete Lea Kotyga für die SPD-Fraktion als stellvertretendes Mitglied berufen. Seit dem Nachrücken von Frau Stadträtin Meixner-Römer in den Magistrat ist die Vertretung der SPD-Fraktion als Mitglied in der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes vakant.

Gesetzliche Grundlage

Gemäß § 5 Abs. 1 der Verbandssatzung des Zweckverbandes „Abwasserverband Rüsselsheim/ Raunheim“ besteht die Verbandsversammlung aus Vertreterinnen und Vertretern der Verbandsmitglieder Rüsselsheim und Raunheim.

Es entfallen für die ersten 15.000 Einwohner je angefangene 5.000 Einwohner je eine Vertretung, für je weitere angefangene 20.000 Einwohner je eine Vertretung. Demnach kann Rüsselsheim sechs Vertreterinnen und Vertreter entsenden.

Gemäß § 5 Abs. 4 der Verbandssatzung des Zweckverbandes „Abwasserverband Rüsselsheim/ Raunheim“ werden die Mitglieder der Verbandsversammlung von der Stadtverordnetenversammlung aus ihrer Mitte nach den Grundsätzen der Verhältniswahl gewählt.

Für jedes Mitglied der Verbandsversammlung ist eine Stellvertretung zu wählen.

Gemäß § 5 Abs. 5 der Verbandssatzung des Zweckverbandes „Abwasserverband Rüsselsheim/ Raunheim“ erlischt bei Ausscheiden von Vertretern eines Verbandsmitgliedes aus der Stadtverordnetenversammlung deren Mitgliedschaft in der Verbandsversammlung.

Besetzung

Die Besetzung erfolgt gemäß Beschlussvorschlag.

Rüsselsheim am Main, 27.08.2024

Patrick Burghardt
Oberbürgermeister